

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIGGEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTICH
INSPIRIEREND
S&G



Medienmüde? Dann Informationen von ...
www.kla.tv
Jeden Abend ab 19.45 Uhr



HAND-EXPRESS

NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

~ AUSGABE 49/2022 ~



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

INTRO

Der Journalist Wolfgang Weidner erklärte einst: „Politik machen: Den Leuten so viel Angst einjagen, dass ihnen jede Lösung recht ist.“ Haben wir nicht genau diese Realität, insbesondere durch die Corona-Politik, ganz deutlich vor Augen geführt bekommen? Die Schreckensmeldungen überschlugen sich und sind auch jetzt noch lange nicht vorbei. Nun dominieren die Kriegsnachrichten und die Preiserhöhungen ... Wie gut es doch tut, wenn es derzeit auch Menschen gibt, die ihr Lager überwinden und den Mut zu einer ordentlichen Entschuldigung oder

Wiedergutmachung aufbringen, so wie es in Kanada von hochoffizieller Seite zur Corona-Politik geschah. Aktuell zieht Corona nicht mehr alle Aufmerksamkeit auf sich, jedoch laufen Maßnahmen, die Corona zum Teil weit übertreffen, unter dem Radar munter weiter. Die Bandbreite reicht hier von Enteignung bis zum Massenmord. Erwarten wir hier das „Nichtgelingen“ der verdeckten Pläne der Vasallen-Politiker. Der Entschuldigung wird zum Schluss niemand entkommen, auch wenn sie noch in weiter Ferne zu liegen scheint!

Die Redaktion (atu.)

FDA – erst bestechlich, dann skrupellos!

buu./wou. Im Jahr 2012 stimmte die FDA* für die Zulassung der Verwendung von menschlichen fetalen Zellen und adulten Krebszellen in Impfstoffen – und dies mit dem Wissen, dass Impfstoffempfänger an Krebs erkranken können. Dieselbe FDA überrumpelte die Bevölkerung während der Corona-Pandemie mit mRNA-Impfstoffen, die wiederum ohne ernsthafte Prüfung zugelassen wurden. Nicht verwunderlich, denn zwischen 2000 und 2010 zahlten Pharmaunternehmen der FDA 3,4 Milliarden Dollar, um schnelle Arzneimittelzulassungen zu erhalten. Derzeit werden fast 50 % des jährlichen FDA-Budgets von Pharmaunternehmen gesponsert. Mittlerweile wächst die Zahl der Impfgeschädigten drastisch und mit ihnen das Gefühl, betrogen worden zu sein. Hinzu kommt die ethisch äußerst fragwürdige Praxis der Impfstoff-

herstellung. Viele Impfstoffe** wurden auf der Basis von menschlichen fetalen Zelllinien hergestellt. Forscher gewannen diese Zelllinien z.B. aus der Niere oder aus dem Augapfel abgetriebener menschlicher Föten. Da gewöhnliche Zellen irgendwann absterben, wurden die Zelllinien haltbar gemacht durch eine Umwandlung in „unsterbliche“ Krebszellen. Die FDA sah sich nie veranlasst, die Sicherheit dieser Praxis zu prüfen, ob z.B. die Epidemie von Krebs unter Kindern im Zusammenhang mit solchen Impfstoffen steht! Skrupel oder Bedenken sucht man bei der FDA vergeblich. Warum also nicht ohne jeden Skrupel das Hexengebräu vehement ablehnen? [2]

*Food and Drug Administration (FDA), zuständig für die Lizenzierung neuer Impfstoffe in Amerika

**z.B. von Johnson & Johnson, Altimmune, AstraZeneca und anderen

Kanada entschuldigt sich für falsche Corona-Politik

abu. Bereits im April 2021 entschuldigte sich der kanadische Premierminister der Provinz Ontario, Doug Ford, öffentlich für die Maßnahmen während der Corona-Krise. Sie seien falsch gewesen und hätten den Menschen geschadet, der „drakonische“ Lockdown hätte die Volkswirtschaft und Existenzen ohne Grund zerstört. Ebenso entschuldigte sich die neue Premierministerin, Danielle Smith, der Provinz Alberta in Kanada im Oktober 2022. Ihr täte es um jeden leid, der aufgrund seines Impfstatus in unangemessener Weise diskriminiert wurde. Sie wolle nach einer Lösung suchen, die verhängten Bußgelder wieder aufzuheben, insbesondere bei Dingen, für die man normalerweise keine Geldstrafe bekommen oder strafrechtlich verfolgt würde wie z.B. bei Menschen,

die verurteilt wurden, weil sie keine Masken trugen. Auch jeden Regierungsangestellten, der wegen seines Impfstatus entlassen wurde, hieß sie wieder willkommen. Die Entschuldigungen von Ford und Smith sind Präzedenzfälle, die aber in den meisten deutschen Medien verschwiegen wurden, obwohl oder weil sie so eine Signalwirkung hatten. In Deutschland hingegen stehen immer noch diejenigen im Kreuzfeuer, die die Diskriminierung von Ungeimpften dokumentieren statt derer, die sie betreiben. Nur unter dem Druck der Öffentlichkeit gab Gesundheitsminister Lauterbach gerade mal zu, dass die KiTa-Schließungen völlig unnötig waren, aber von einer Entschuldigung ist das weit entfernt. Hier steht noch einiges an Wiedergutmachung aus! [1]

Genspritze mittels Käse, Wurst und Co.?

tt./abu. Dr. Robert Malone, der sog. Erfinder der mRNA-Impfstoffe, erklärte, dass diese Art Impfstoff Menschen nicht nur gesundheitlich schädigt oder sogar tötet, sondern einen Virus im Körper gewissermaßen weiterentwickelt und darauf trainiert, weiteren Impfstoffen zu entkommen. Mit anderen Worten: mRNA-Impfstoffe sind alles andere als ungefährlich! Nun aber, nachdem sich millionenfach Menschen einer mRNA-Impfung ausgesetzt haben, steht auch eine großangelegte Impfkampagne für Nutztiere in den Startlöchern. Ende des Jahres sollen Milliarden Schweine, Rinder etc. den neuartigen mRNA-Impfstoff erhalten. Diese weltweit angedachte Kampagne soll innerhalb von neun Monaten abgeschlossen sein, beginnend auf Bali. Geimpft werden soll gegen verschiedene epidemische Krankheiten wie die Maul- und Klauen-

seuche und die Lumpy-skin-Krankheit (knotige Hautkrankheit, Rinderseuche) sowie gegen ASP (Afrikanische Schweinepest). Genvax Technologies, ein Startup-Unternehmen, erhielt eine Startfinanzierung in Höhe von 6,5 Millionen* US-Dollar, um den mRNA-Impfstoff herzustellen. Da diese experimentelle Impfung bereits beim Menschen nachweislich große Probleme verursacht, stellt sich die Frage, inwieweit sich dieses Genexperiment auf die Nutztiere und deren Produkte auswirken wird – und auf uns, die wir diese Produkte mittels Käse, Fleisch etc. konsumieren. Ist dies also eine indirekte Impfung auf Umwegen, gleich auf unsere Teller, wenn die Tiere es überhaupt überleben? [3]

*United Animal Health leitete die Finanzierung unter Beteiligung von Johnsonville Ventures, der Iowa Corn Growers Association, der Summit Agricultural Group und der Ag Startup Engine.

Quellen: [1] www.freiewelt.net/nachricht/kanadischer-provinzleiter-entschuldigt-sich-fuer-lockdown-10084729/ | <https://reitschuster.de/post/premiere-politikerin-entschuldigt-sich-fuer-corona-massnahmen/> | www.mdr.de/nachrichten/deutschland/politik/corona-lauterbach-kita-schliessungen-paus-100.html [2] <https://childrenshealthdefense.org/defender/das-impfstoffrezept-der-fda-wie-menschliche-krebszellen-in-impfstoffe-gelangten/?lang=de> [3] www.canberratimes.com.au/story/7860415/scientists-look-to-covid-vaccine-for-foot-and-mouth-answers/cs-9676 | www.porkbusiness.com/news/industry/genvax-technologies-secures-65-million-advance-novel-vaccine-platform | <https://tkp.at/2021/08/22/erfinder-der-mrna-impfstoffe-robert-malone-warnt-vor-gefahren-der-impfkampagne/>

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden leider immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!
Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!
Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an SuG@infopool.info

Zensus 2022: Heute deine Daten – morgen dein Besitz?

tt./avr. Zum Stichtag am 15. Mai 2022 fand in Deutschland eine Befragung der Haushalte sowie eine Gebäude- und Wohnungszählung statt, der sog. Zensus. Im Aufforderungsschreiben an die einzelnen Haushalte hieß es dazu: „[...] Diese Daten dienen Bund, Ländern und Gemeinden als Planungs- und Entscheidungsgrundlage. [...] Sie sind zur Auskunft verpflichtet.“ Doch geht es beim europaweiten Zensus ausschließlich um Bevölkerungs- und Wohnungszahlen? Da die Deutschen in ihrer Geschichte mindestens zweimal mit ihrem privaten Vermögen für das Unvermögen der Regierung bluten mussten, wird ein weiterer Übergriff auf ihren Besitz befürchtet, insbesondere, weil am deutschen Immobilienmarkt ein Vermögen im Wert von ca. 15 Billionen Euro vorhanden ist. Mit dem überarbeiteten Lasten-

ausgleichsgesetz, welches ab 2023 in Kraft treten soll, wird so ein Zugriff ermöglicht. Es wurde Ende 2019, noch vor Ausbruch des Corona-Virus, abgeändert. Darunter fällt nun auch die Entschädigung von Personen, die durch eine Schutzinjektion (Impfung) oder sonstige Maßnahmen nach dem IfSG* eine gesundheitliche Schädigung erlitten haben. Also stehen uns nach der Corona-Misswirtschaft auch noch exponentiell wachsende Staatsschulden entgegen. Die Staatsschulden nach dem zweiten Weltkrieg wurden ausgeglichen, indem jeder Hauseigentümer, per Lastenausgleichsgesetz, mit einer Zwangshypothek von 50 % belastet wurde. Ist der Zensus nur eine Volkszählung oder dient er einer Vermögenserhebung zum erneuten Lastenausgleich? [4]

*Infektionsschutzgesetz

Vergiftete Nahrungsmittel fördern Entvölkerung

ug./avr./utw. Etwas von den Leiden wie Kopfschmerzen, Migräne, Schwindel, Krämpfe, Übelkeit, Hautausschläge, Depressionen, Müdigkeit, Sehstörungen, Panikattacken, Gedächtnisverlust oder Gelenkschmerzen kennt vermutlich jeder. Häufig wird nicht erkannt, was das aufgetauchte Übel auslöst. Vielleicht schwer zu glauben, doch stehen nachweislich 75 % genannter unerwünschter Leiden als Reaktionen im Zusammenhang mit dem chemisch hergestellten Süßstoff Aspartam. Auch Hirntumore, MS, Epilepsie, Parkinson, Alzheimer, Diabetes, sogar Geburtsfehler u.v.m. können durch den Süßstoff hervorgerufen oder verstärkt werden. Aber nicht nur Aspartam ist schädigend, sondern auch gentechnisch veränderte Kultur- und Nutzpflanzen (=GMOs), die in Grundnahrungsmitteln verarbeitet und konsumiert werden. Großangelegte Flächen mit genverändertem Nutzpflanzen-Saatgut von Monsanto werden vergiftet durch Pestizide und Herbizide. Durch Monokulturen er-

schöpfen sich zudem die Böden und machen die Nahrungsmittel wertlos. Das genmanipulierte Saatgut ist patentiert und nicht vermehrungsfähig. So lassen sich Hungersnöte hervorrufen, die die lange geplante Entvölkerung vorantreiben.

Pflegen & putzen mit Gift

ug./avr./wou. Kaum ein Haushalt kommt ohne eine umfangreiche Ausstattung von Pflege- und Reinigungsmitteln aus. Die Werbebranche sorgt dafür, dass die wenigsten Käufer auf Inhaltsstoffe achten. Hygiene und Krankheitsvermeidung ist großgeschrieben. Was aber, wenn diese Produkte das Gegenteil bewirken? Die meisten Pflegeprodukte, die auf dem Markt erhältlich sind, enthalten schädliche Schwermetalle sowie künstlich hergestellte Xenööstrogene, die zu 100 % direkt ins Gewebe dringen und vom Körper aufgenommen werden, ohne die Leber zur Entgiftung zu durchlaufen. Längst bekannt ist, dass diese krebserregend sind und Auswirkungen auf die Fortpflan-

Bevölkerungsreduzierung von langer Hand geplant

tt./avr./abu. Im 19. Jahrhundert rückte das Thema der „allgemeinen Fürsorge für die Bevölkerung“ ins politische und wissenschaftliche Interesse. Mit Schlagworten wie „Überbevölkerung“ oder „Bevölkerungsreduktion“ begann ein regelrechter Feldzug zur globalen Verbreitung von Bevölkerungskontrolle, die später als „Familienplanung“ deklariert wurde. Im Eigentlichen ging es dabei aber um die Reduzierung der Bevölkerung. Eine aktuelle Abtreibungsempfehlung der WHO an alle Staaten lautet bspw. Abtreibung bis kurz vor der Geburt! Fakt ist, Bevölkerungsreduktion ist längst im Gange. Man erinnere sich an die Impfkampagnen von dem bekennen-

den Eugeniker (Eugenik = Rassenhygiene) Bill Gates, der flächendeckend in Indien Impfungen mit heimlichen Zusätzen finanzierte, welche Schwangerschaften verhinderten und massenhaft Krankheiten und Tod verursachten. Auch die heutige mRNA-Impfung verursacht nachweislich unermessliche gesundheitliche Schäden und Todesfälle. Mit wohlklingenden Wortspielereien, es gehe dabei um Gesundheitsschutz und Familienplanung, arbeiten „wohlerzogene“ Politiker und Medien weltweit gemeinsam an der Dezmierung der Menschheit. Dies wird sich unaufhaltsam erfüllen, wenn kein Widerstand durch aufwachende Völker entsteht. [5]

„In der internationalen Politik geht es nie um Demokratie oder Menschenrechte. Es geht um die Interessen von Staaten. Merken Sie sich das, egal, was man Ihnen im Geschichtsunterricht erzählt.“
Egon Bahr, deutscher Politiker (1922-2015)

Wie bereits 2012 der damalige Präsidentschaftskandidat Mitt Romney vor wohlhabenden Anhängern verlauten ließ: „47 % der amerikanischen Bevölkerung sind Parasiten“! Das lässt doch tiefblicken! [6]

„Schwimmt Chemie im Wasserkübel, wird sogar dem Wasser übel.“

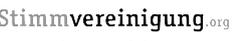
zungsfähigkeit haben. Nicht viel besser steht es mit Reinigungsmitteln. Der durchschnittliche Haushalt ist unwissend etwa 62 giftigen Chemikalien ausgesetzt, Inhaltsstoffen, die mit Asthma, Krebs, Neurotoxizität, Fortpflanzungs- und Hormonstörungen in Verbindung gebracht werden. Ebenso hat die täglich benutzte Zahnpasta mit dem hochgiftig versetzten Fluorid zerstörerische Auswirkungen auf Gehirn, Schilddrüse und Immunsystem. 95 % aller Zahnpasten sind mit dem Hinweis versehen, dass sie Fluorid enthalten und sie nicht in Reichweite von Kindern aufzubewahren sind. Warum wohl bleiben all diese toxischen, krankmachenden Produkte auf dem Markt? [7]

Schlusspunkt •
Was hat Bevölkerungsreduktion, Zensus, Putzen mit Gift und die Genspritze mittels Käse, Wurst und Co. überhaupt miteinander zu tun? All dies sind Schliffacetten an ein und demselben Klotz, der der Welt als funkelnder echter Kristall vorgegaukelt wird. Die „Schöne neue Weltordnung“ soll erschaffen werden. Genveränderte Produkte verkauft man als Welthungerbekämpfung, Giftstoffe als Hygiene usw. usf. ... Der große Zusammenhang bleibt so lange wie möglich geheim. Jedoch greift in letzter Zeit selbst die Mainstreampresse öffentlich auf Aussagen zurück wie: „Es geht um eine Neuordnung der ganzen Welt.“ Doch der Prozess der unabhängigen Aufklärung und die zunehmende Mündigkeit der aufwachenden Völker weltweit ist nicht mehr aufzuhalten.
Die Redaktion (atu.)

Quellen: [4] www.wohnsitzausland.com/lastenausgleich | www.youtube.com/watch?v=W19YOFDz140 | <https://dsserver.bundestag.de/btd/20/015/2001513.pdf> | www.kla.tv/23767
[5] <https://zeithistorische-forschungen.de/1-2-2007/4477> | www.kla.tv/24095 [6] <https://odysee.com/@freimeinung:e/Untergang-der-Kabale-Teil-15-0> | www.b2n-social-media.de/worst-practice-mitt-romney-und-47-schmarotzer/ [7] <https://agsp-ev.de/fluor-abfallprodukt-der-aluminium-industrie-in-kosmetika-und-trinkwasser/> | www.zentrum-der-gesundheit.de/bibliothek/umwelt/schaedliche-faktoren/fluorid | <https://odysee.com/@freimeinung:e/Untergang-der-Kabale-Teil-15-0>

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem „internetunabhängigen Kiosk“? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

<p>Impressum: 26.11.22 S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitsliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.</p>	<p>Verantwortlich für den Inhalt: Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider. Redaktionsadresse: Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen</p>	<p>Auch in den Sprachen: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR, TUR, SWE, LIT, LET – weitere auf Anfrage</p> <p>Abonnentenservice: www.s-und-g.info Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen</p>
 www.anti-zensur.info	 www.kla.tv	 www.panorama-film.ch
 www.stimmvereinigung.org		
 www.agb-antigenozidbewegung.de		
 www.sasek.tv		